

Konditionen

Im Reisepreis von 1589 Euro sind enthalten: Linienflug ab/nach München, incl. aller Flughafensteuern, Flugsicherheitsgebühren etc. sowie das Programm lt. Ausschreibung – klimat. Bus – deutschsprachige Reiseleitung – alle Eintrittsgelder – Trinkgelder – Unterbringung im DZ mit Dusche und WC – Halbpension – Insolvenzversicherung des Reiseveranstalters (Reisesicherungsschein). Hinweis: im Reisepreis ist keine Reiserücktrittsversicherung enthalten.

Bei Bedarf kann ein Zubringerbus zum/vom Flughafen organisiert (gegen Aufpreis) werden. Einzelzimmerzuschlag 320 Euro; für Einzelreisende können ggf. Zimmergemeinschaften vermittelt werden.

Geplant sind drei leichte und drei mittlere Wanderungen; der anspruchsvolle Weg auf den Berg Tabor kann ohne Aufpreis auch mit einem Taxi gefahren werden. Alle Wege können auch von älteren Personen gegangen werden, wenn sie in der Lage sind, täglich etwa 3 Stunden zu Fuß unterwegs zu sein.

Die Reise wird veranstaltet von St Josef Pilgerreisen, Biburg, und dem Verein „Christen helfen Christen im Hl. Land e.V.“. Es gelten die AGB von St Josef Pilgerreisen.

Programmänderungen vorbehalten.

Anmeldung

Bis 18. Dezember 2017 ist die Anmeldung möglich: Bitte melden Sie sich beim CBW Landshut (Kontaktdaten auf der Vorderseite); Sie erhalten dann ein eigenes Anmeldeformular.

Die max. Teilnehmerzahl beträgt 25 Personen.

Reiseleitung



Die Leitung der Reise übernimmt Florian Wöss aus Geisenhausen. Er ist katholischer Theologe und hat lange Zeit in der Seelsorge gearbeitet. Er ist ein profunder Kenner des Hl. Landes und hat schon viele Reisen nach Israel organisiert und geleitet; er ist ausgebildet und befugt, an den religiösen Orten in Israel Gruppen zu führen.

Seit zwei Jahren arbeitet Florian Wöss hauptberuflich als Heilpraktiker für Psychotherapie, spezialisiert auf die Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor Frankl. Darüber hinaus betreut er unbegleitete minderjährige Flüchtlinge an der Berufsschule in Dingolfing.

Für weitere Informationen steht der Reiseleiter jederzeit schriftlich oder telefonisch zur Verfügung.

Bitte schreiben Sie an woess.florian@gmail.com oder rufen Sie an unter 01578 7733739.



Frühling im Heiligen Land

Besinnliche Wanderreise auf biblischen Spuren

25.3. bis 2.4. 2018 (Palmsonntag bis Ostermontag)



Erleben Sie in einer kleinen Reisegruppe den sprichwörtlichen Frühling in Galiläa bei einer besonderen Wander-Reise: begleitet von biblischen Texten und geistlichen Impulsen entdecken Sie einmalige Landschaften. Das Programm ermöglicht viel Ruhe und Zeit, das Erlebte zu verinnerlichen. Auch an den Feiertagen sind wir abseits der großen Touristenströme unterwegs; so erfahren die Teilnehmer sogar Bekanntes ganz neu:

Christliches Bildungswerk Landshut e.V.
Maximilianstraße 6, 84028 Landshut
Telefon: 0871/92317-0
E-Mail: info@cbw-landshut.de

So, 25.3. (Palmsonntag)

Abendflug von München nach Tel Aviv; anschließend Bustransfer nach Nazareth.



Mo, 26.3.

Spaziergang durch Nazareth zur Absturzstelle am Stadtrand und weiter zum Dorf Nain, das durch die Erzählung von der Totenerweckung des Jünglings von Nain bekannt ist. Nachmittags besuchen wir ein Kloster in Nazareth, wo Schwestern Ikonen

malen.

Di, 27.3.

Sonnenaufgangswanderung von Nazareth zum Berg Tabor, dem Ort der Verklärung Jesu (Schwächere können auch mit dem Taxi auf den Berg fahren); zur Erholung anschließend zum Baden in die Oase Sachne zu den heißen Quellen von Gan Hashelosh.



Mi, 28.3.



Wanderung über die Hörner von Hattin und durch das imposante Taubental zum See Genesareth; diesen Weg wird Jesus oft gegangen sein, wenn er von Nazareth zum See Genezareth ging; von der Wanderung erholen wir uns bei einer besinnlichen Schifffahrt auf dem See. Abends: St.-Peters-

Fisch-Essen bei Kafarnaum. Nächtigung im Gästehaus auf dem Berg der Seligpreisungen.

Do, 29.3. (Gründonnerstag)

Wanderung durch das beeindruckende Wadi Amud nach Hukok zum Kloster von Abinu Jakob; anschließend Besichtigung der antiken Synagoge von Magdala. Abends



Feier des Gründonnerstags mit den Mönchen von Tabgha in der Brotvermehrungskirche; danach Agape am See Genesareth und Lichterwanderung auf den Berg der Seligpreisungen.

Fr. 30.3. (Karfreitag)

Fahrt durch das Jordantal nach Jericho; von dort Wanderung auf den Berg der Versuchung (Auffahrt mit der Seilbahn möglich). Weiterfahrt nach Jerusalem: Feier der Karfreitagsliturgie (entweder mit den deutschen Schwestern vom Hl. Karl Borromäus oder in der evangelischen Erlöserkirche in der Altstadt oder bei den Benediktinern auf dem Zionsberg). Übernachtung in Betlehem.



Sa, 31.3.

Wanderung durch das gewaltige Wadi Quelt und zum Georgskloster; Erholung von der Wanderung beim Baden im Toten Meer. Abends Mitfeier der Osternacht mit den katholischen Christen von Beit Sahour

(sonst bekannt von den sog. Hirtenfeldern).

So, 1.4. (Ostersonntag)

Nach dem Osterfrühstück Wanderung von Battir (die Terrassen von Battir gehören zum Weltkulturerbe!) durch das HaEla-Tal, dem Ort des legendären Kampfes zwischen David und Goliath. Abends festliches Abendessen in Beit Sahour zum Ausklang unserer Reise.

Mo, 2.4. (Ostermontag)

Emmaus-Gang (Spaziergang) nach Emmaus-Kubeibe zum Abschlussgottesdienst unserer Reise. Nach einem Picknick Fahrt zum Flughafen und Heimflug von Tel Aviv nach München.

